

Vorlage Nr. 119/09

Betreff: **Beratung Ergebnis- und Investitionsplan 2009 - 2012 - Ergebnisse der Fachausschussberatungen**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Haupt- und Finanzausschuss	10.03.2009	Berichterstattung durch:	Herrn Lütke-meier					
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

alle

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

Kein Projekt des IEHK betroffen

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
€	€	€	€	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt _____ in Höhe von _____ € zur Verfügung.
- in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Ergebnisse der Etat-Beratungen in den Fachausschüssen gemäß den Anlagen 1 und 2 zur Kenntnis und stimmt unter Berücksichtigung der in der Begründung unter Ziffer I. enthaltenen Erläuterungen den vorgeschlagenen Budgetveränderungen zu.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt den vorgeschlagenen Budgetveränderungen gemäß den Anlagen 3 und 4 unter Berücksichtigung der in der Begründung unter Ziffer II. enthaltenen Erläuterungen zu.
3. Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der vorgeschlagenen Anpassung des Gesamtpersonalaufwandes auf 25.986.889 € gemäß der Anlage 5 unter Berücksichtigung der in der Begründung unter Ziffer III. enthaltenen Erläuterungen zu.
4. Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Fortschreibung des Sonderbereichs 9 – Zentrale Finanzleistungen – gemäß den Anlagen 6 und 7 zu.
5. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, den Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen gemäß der Anlage 8 unter Berücksichtigung der in der Begründung unter Ziffer IV. enthaltenen Erläuterungen auf 6.701.000 € festzusetzen.
6. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, die Haushaltssatzung für das Jahr 2009 einschließlich der Anlagen in der Fassung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2009 unter Berücksichtigung der von den Fachausschüssen und dem Haupt- und Finanzausschuss vorgeschlagenen Änderungen zu beschließen.
7. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung zu beschließen.

Begründung:

I. Ergebnisse der Fachausschussberatungen

Inzwischen sind die in dezentraler Verantwortung durchgeführten Etat-Beratungen in den Fachausschüssen abgeschlossen. Die sich daraus ergebenden Budgetveränderungen und Detailänderungen sind in den beigefügten Übersichten „Ergebnisplan“ (Anlage 1) und „Investitionsplan“ (Anlage 2) dargestellt.

Ergebnisplan

Bei den *laufenden Budgets* (Anlage 1) wurden in den Fachausschüssen Änderungen des Haushaltsplanentwurfes für 2009 empfohlen:

Sonderbereich 0 – Politische Gremien und Verwaltungsführung

17.300 € Budgetverschlechterung

Produktgruppe 02 – Verwaltungsführung, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit

17.300 € Budgetverschlechterung

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier Verkehrsverein Rheine

17.300 € Mehraufwand

Fachbereich 1 – Bildung, Kultur und Sport

192.674 € Budgetverschlechterung

Produktgruppe 11 – Bereitstellung schulischer Einrichtungen

1.822 € Budgetverschlechterung

Geringere Erträge aus der Schulpauschale aufgrund neuem Entwurf des Gemeindefinanzierungsgesetzes

1.822 € Minderertrag

Produkt 1202 – Betreuungsangebote

58.625 € Budgetverschlechterung

Ausweitung der Betreuung im Rahmen der Offenen Ganztagschule an der Edith-Stein-Schule

10.625 € Mehraufwand

Zusätzliche Stunden für die Hausaufgabenbetreuung für die offenen Ganztagschulen

48.000 € Mehraufwand

Produkt 1302 – Kulturförderung
10.527 € Budgetverschlechterung

Unterstützung des Textilmuseums für 2009. Die Aufwendungen sollen erst zur Auszahlung gelangen, wenn der Kreis Steinfurt seine Unterstützung zusagt

5.000 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier zur Förderung kultureller Veranstaltungen

2.900 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier an die Europäische Märchengesellschaft zum Betrieb der Märchenbibliothek

1.227 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier zur Heimatpflege

1.400 € Mehraufwand

Produkt 1303 – Stadtbibliothek
10.000 € Budgetverschlechterung

Fortführung des Projektes „Leseförderung in der Stadtbibliothek“

10.000 € Mehraufwand

Produkt 1305- Städtische Museen
12.000 € Budgetverschlechterung

Einrichtung eines Pendelbusverkehrs zum Kloster in 2009

2.000 € Mehraufwand

Fortführung des für 2008 vom Land geförderten Projektes „Jugendkulturelle Bildung“

10.000 € Mehraufwand

Produkt 1307 – Kloster Bentlage
4.000 € Budgetverschlechterung

Aufstockung des Betriebskostenzuschusses an die Kloster Bentlage gGmbH

4.000 Mehraufwand

Produktgruppe 15 – Sportförderung
95.700 € Budgetverschlechterung

Höherer Aufwand für Dienstleistungen der TBR AöR auf Sportplätzen

11.000 € Mehraufwand

Geringerer Aufwand für sonstige Unterhaltung der Sportanlagen (Umschichtung in den Fachbereich 5)

100.000 € Minderaufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier zur Jugendförderung

2.700 € Mehraufwand

Erhöhung der Zuschüsse für Platzpflegekosten

52.000 € Mehraufwand

Erhöhung der Zuschüsse an Vereine für Investitionen in 2009

130.0000 € Mehraufwand

Fachbereich 2 – Jugend, Familie und Soziales

906.060 € Budgetverschlechterung

Produkt 2101 – Förderung junger Menschen und Familien

224.207 € Budgetverschlechterung

Einmaliger Zuschuss an den Caritasverband Rheine

100.000 € Mehraufwand

Wegfall des Mietkostenzuschusses für Arbeitslosen-Beratungsstelle

6.084 € Minderaufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier an den Caritasverband Rheine

97.800 € Mehraufwand

Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier an donum vitae

500 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier an die Ehe-, Familien- und Lebensberatung Bistum Münster

3.140 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier an den Deutschen Kinderschutzbund

13.157 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier an die Drogenberatungsstelle
15.694 € Mehraufwand

***Produkt 2102 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege
595.000 € Budgetverschlechterung***

Höherer Aufwand für Mittagsverpflegung in Kindergärten
30.000 € Mehraufwand

Zuschuss zur Baumaßnahme des Raphael Kindergartens
312.000 € Mehraufwand

Zuschuss für Investitionen zur Umsetzung der U 3 Betreuung
120.000 € Mehraufwand

Anpassung der Richtlinien für die Tagespflege auf Grund der gesetzlichen und steuerlichen Änderungen zum 01.01.2009
133.000 € Mehraufwand

***Produkt 2103- Gesetzliche Vertretung für Minderjährige und Erwachsene
1.400 € Mehraufwand***

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier an den Diakonischen Betreuungsverein
1.400 € Mehraufwand

***Produkt 2104 – Kinder- und Jugendarbeit
81.899 € Mehraufwand***

Absicherung der offenen Jugendarbeit im Südraum (Elte, Hauenhorst)
5.000 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier an den Stadtjugendring
5.463 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier an den Jugend- und Familiendienst
13.468 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier für Offene Jugendarbeit
51.111 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier an die Familienbildungsstätte
4.357 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier an Jugendheime und den Betrieb von Jugendräumen
2.500 € Mehraufwand

Produkt 2105 – Öffentliche Spielplätze
6.500 € Budgetverschlechterung

Höherer Aufwand der TBR AöR auf öffentlichen Spielplätzen
6.500 € Mehraufwand

Produkt 220 – Leistungen zur Grundversorgung
37.330 € Budgetverbesserung

Geringere Personalkostenerstattung für den Bereich SGB II aufgrund neuer Kommunalträgerabrechnungs-Verwaltungsvorschriften
77.170 € Mindererträge

Geringerer Aufwand bei den Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz aufgrund sinkender Fallzahlen
180.000 € Minderaufwendungen

Absenkung der Unterhaltsvorschuss-Bewilligungsbeträge bedingt durch Kindergelderhöhung
34.500 € Minderaufwendungen

Höhere Beteiligung an den Kreisaufwendungen an den Kosten für SGB II insbesondere wegen geringerer Bundesbeteiligung an den Unterkunftskosten
100.000 € Mehraufwand

Produkt 2204 – Betreuung von Migranten
3.839 € Budgetverschlechterung

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier für die Aussiedlerberatung (Caritasverband Rheine)
3.839 € Mehraufwand

Produkt 2208 – Offene Altenarbeit
9.692 € Budgetverschlechterung

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier für die Seniorenberatungsstelle (Caritasverband Rheine)
4.700 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier Betriebskostenzuschuss für das DRK-Heim Rheine
194 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier Betriebskostenzuschüsse für Altentagesstätten
2.973 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier an Altenbegegnungsstätten und Altenclubs für Aktivitäten
1.825 € Mehraufwand

Produkt 2209 – Offene Ausländerarbeit
7.568 € Budgetverschlechterung

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier Betriebskostenzuschuss an das Centro S. Antonio (Caritasverband Rheine)
4.575 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier für die Flüchtlingsberatung (Caritasverband Rheine)
2.993 € Mehraufwand

Produkt 2210 – Offene Behindertenarbeit
12.571 € Budgetverschlechterung

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier für integrative Behindertenarbeit (CeBeeF Rheine)
1.824 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier für die Psychosoziale Beratungsstelle (Caritasverband Rheine)
8.797 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier für Suchtberatung (Caritasverband Rheine)
1.950 € Mehraufwand

Produkt 2211 – Sonstige soziale Betreuung
714 € Budgetverschlechterung

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier für die Bahnhofsmission (Caritasverband Rheine)
357 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier für die Bahnhofsmission (Diakonie Rheine)
357 € Mehraufwand

Fachbereich 3 – Recht und Ordnung
88.100 € Budgetverbesserung

Produktgruppe 33 – Feuerwehr/Rettungsdienst
99.000 € Budgetverbesserung

Höhere Erträge aus der Abrechnung der Kosten für den Rettungsdienst mit dem Kreis Steinfurt
100.000 € Mehrerträge

Höherer Aufwand für Dienstleistungen der TBR AöR im Bereich Mobilitätsmanagement
1.000 € Mehraufwand

Produktgruppe 34 – Bürgerservice
10.900 € Budgetverschlechterung

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier Tierschutzverein
4.900 € Mehraufwand

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier Verbraucherberatung
6.000 € Mehraufwand

Fachbereich 4 – Finanzen
877.000 € Budgetverschlechterung

Höhere Erträge für Dienstleistungen an die TBR AöR aufgrund Personalkostensteigerungen
8.000 Mehrerträge

Höherer Zuschuss an EWG aufgrund des Wirtschaftsplanes 2009
193.000 € Mehraufwand

Geringere Ausschüttung der TBR AöR aufgrund des Wirtschaftsplanes 2009

520.000 € Mindererträge

Geringere Ausschüttung der Stadtwerke GmbH aufgrund des Wirtschaftsplanes 2009

172.000 € Mindererträge

Fachbereich 5 – Planen und Bauen

209.000 € Budgetverschlechterung

Produktgruppe 52 – Gebäudemanagement

43.000 € Budgetverschlechterung

Höherer Aufwand für Dienstleistungen der TBR AöR im Bereich Gebäudemanagement (davon 100.000 € durch Umschichtung aus Fachbereich 1)

145.000 € Mehraufwand

Geringerer Aufwand durch Verschiebung Einbau einer Aufzugsanlage an der Overberg-Hauptschule in den Investitionsplan

102.000 € Minderaufwand

Produkt 5301 – Öffentliche Verkehrsflächen

8.000 € Budgetverschlechterung

Höherer Aufwand für Dienstleistungen der TBR AöR im Bereich Verkehrsflächen

63.000 € Mehraufwand

Geringere Gebühren für den öffentlichen Anteil an der Stadtentwässerung

55.000 € Minderaufwand

Produkt 5302 – Bauverwaltung

1.000 € Budgetverbesserung

Höhere Erstattungen für Dienstleistungen an die TBR AöR aufgrund Personalkostensteigerungen

1.000 € Mehrertrag

***Produktgruppe 55 – Öffentliche Grünflächen
151.000 € Budgetverschlechterung***

Höherer Aufwand für Dienstleistungen der TBR AöR im Bereich Öffentliche Grünflächen
151.000 € Mehraufwand

***Produktgruppe 56 – Bauordnung und Denkmalschutz
1.000 € Budgetverschlechterung***

Aufwand für Dienstleistungen der TBR AöR im Bereich Bauordnung (Ingenieurleistungen)
1.000 € Mehraufwand

***Produktgruppe 57 – Vermessung und Geoinformationsdienste
7.000 € Budgetverschlechterung***

Höhere Erstattungen für Dienstleistungen der TBR AöR aufgrund Personalkostensteigerungen
3.000 € Mehrertrag

Koordinatenumstellung aller städtischen Daten der GIS-Datenbank
10.000 € Mehraufwand

***Fachbereich 7 - Interner Service
47.000 € Budgetverbesserung***

***Produktgruppe 71 – Service Organisation
39.000 € Budgetverbesserung***

Höhere Erträge aus der Inanspruchnahme des EDV-Netzes und der EDV-Ausstattung durch Mitarbeiter der TBR
41.000 € Mehrerträge

Höherer Aufwand für Dienstleistungen der TBR AöR im Bereich Mobilitätsmanagement
2.000 € Mehraufwand

***Produktgruppe 72 – Service Personal
8.000 € Budgetverbesserung***

Höhere Erstattungen für Dienstleistungen an die TBR AöR aufgrund Personalkostensteigerungen
8.000 € Mehrerträge

Fachbereich 8 – Wohn- und Grundstücksmanagement
42.190 € Budgetverschlechterung

Produktgruppe 81 – Grundstücksmanagement
41.000 € Budgetverschlechterung

Geringere Erbbauzinsen aufgrund des Verkaufs von Grundstücken
28.000 € Mindererträge

Geringere Erträge aus Pachten
13.000 € Mindererträge

Produktgruppe 82 – Wohnmanagement
1.910 € Budgetverschlechterung

10 % Steigerung der Zuwendungen an freie Träger, hier Caritasverband
Rheine – Wohnberatung für ältere Menschen
1.910 Mehraufwand

Investitionsplan

Bei den **Investitionsbudgets** (Anlage 2) wird die Änderung des Haushaltsplanentwurfs in folgenden Positionen empfohlen:

Fachbereich 1 – Bildung, Kultur und Sport
70.534 € Budgetverschlechterung in 2009
263.305 € Budgetverschlechterung in 2010
88.034 € Budgetverschlechterung in 2011
4.034 € Budgetverschlechterung in 2012

Produktgruppe 11 + 12 – Schule

Einrichtung für umgebaute Kellerräume in der Paul-Gerhardt-Schule
8.500 € Mehrauszahlungen in 2009

Erhöhung Einrichtungskosten Erweiterung Kopernikus-Gymnasium wegen
gestiegener Baukosten
84.000 € Mehrauszahlungen in 2011

Anschaffung von Gerätschaften für den Maschinenraum in der Grüterschule
23.000 € Mehrauszahlungen in 2009

Anschaffung von Möbeln für den Textilraum in der Grüterschule
5.000 € Mehrauszahlungen in 2009

Anschaffung von Einrichtungsgegenständen für die Naturwissenschaften in der Grüterschule
50.000 € Mehrauszahlungen in 2010

Anschaffung von Ausstattung für die Über-Mittag-Betreuung im Gymnasium Dionysianum
25.000 € Mehrauszahlungen in 2009

Anschaffung von Ausstattung für die Über-Mittag-Betreuung im Kopernikus-Gymnasium
10.000 € Mehrauszahlungen in 2009

Produktgruppe 14 - Volkshochschule

Anpassung der Position „Auszahlungen von beweglichen Vermögensgegenständen“ an den Stand des Vorjahres
5.000 € Mehrauszahlungen ab 2010

Anschaffung der technischen Anlagen für den Betrieb der Aula im Josef-Winckler-Zentrum
107.271 € Mehrauszahlungen in 2010

Produktgruppe 15 – Sportförderung

Erhöhte Erträge aus Sportpauschale
966 € Mehreinzahlungen ab 2009

Zusätzliche Bereitstellung von Mitteln zur Sanierung des Jahn-Stadions
102.000 € Mehrauszahlung in 2010

Fachbereich 5 – Planen und Bauen

301.800 € Budgetverschlechterung in 2009

190.000 € Budgetverschlechterung in 2010

880.000 € Budgetverschlechterung in 2011

210.000 € Budgetverschlechterung in 2012

Baumaßnahme für Über-Mittag-Betreuung im Kopernikus-Gymnasium
25.000 € Mehrauszahlungen in 2009

Umgestaltung des Atriums in der Annetteschule
157.300 € Mehrauszahlungen in 2009

Umbau der Kellerräume in der Paul-Gerhardt-Schule für offenen Ganzttag
76.500 € Mehrauszahlungen in 2009

Einrichtung einer Küche in der Grüterschule
70.000 € Mehrauszahlungen in 2009

Höhere Baukosten für Anbau Kopernikus-Gymnasium
820.000 € Mehrauszahlungen in 2011

Einbau einer Aufzugsanlage in der Overbergschule (Verlagerung aus Ergebnisplan)
102.000 € Mehrauszahlungen in 2009

Änderung der Auszahlungen für Ingenieurleistungen durch Anpassung an den Wirtschaftsplan TBR (Öffentliche Verkehrsflächen)
30.000 € Mehrauszahlungen in 2009
48.000 € Mehrauszahlungen in 2010
58.000 € Mehrauszahlungen in 2011
67.000 € Mehrauszahlungen in 2012

Verschiebung des Ausbaus der Dutumer Str. (Zeppelinstr. – Felsenstr.)
800.000 € Mindereinzahlungen in 2009
1.020.000 € Minderauszahlungen in 2009
80.000 € Mindereinzahlungen in 2010
880.000 € Mehreinzahlungen in 2012
1.020.000 € Mehrauszahlungen in 2012

Verschiebung des Ausbaus der Otto-Bergmeyer-Str.
60.000 € Minderauszahlungen in 2009
60.000 € Mehrauszahlungen in 2010

Beleuchtung der Delsenbrücke
10.000 € Mehrauszahlungen in 2009

Bürgerradweg Rodde-Kanalhafen
50.000 € Mehrauszahlungen in 2009

Änderung der Auszahlungen für Ingenieurleistungen durch Anpassung an den Wirtschaftsplan TBR (Öffentliche Grünflächen)
1.000 € Mehrauszahlungen in 2009
2.000 € Mehrauszahlungen in 2010 und 2011
3.000 € Mehrauszahlungen in 2012

Aufstockung der Auszahlungen für Teich im Stadtpark Rheine
60.000 € Mehrauszahlungen in 2009

Fachbereich 8 – Wohn- und Grundstücksmanagement

85.000 € Budgetverschlechterung in 2009

52.800 € Budgetverschlechterung in 2010

Produktgruppe 81 – Grundstücksmanagement

Geringere Einzahlungen für den Verkauf städt. Wohnungen

45.000 € Mindereinzahlungen in 2009

52.800 € Mindereinzahlungen in 2010

Erschließungsbeiträge für die Sandhövelstrasse an dem städt. Grundstück
Kleingartenanlage „Heidacker“

40.000 € Mehrauszahlungen in 2009

II. Sonstige Budgetveränderungen

Die nachstehenden aufgeführten Budgetveränderungen sind bisher nicht in Fachausschüssen beraten worden. Sie werden von der Verwaltung für eine Übernahme in den Haushaltsplan vorgeschlagen.

Ergebnisplan

Fachbereich 2 – Jugend, Familie und Soziales

Produkt 2102 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege

Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes ab dem Kindergartenjahr

2009/2010 - voraussichtlicher Beschluss des Jugendhilfeausschusses in
seiner Sitzung am 10.03.2009 Vorlage Nr. 122/09 –

153.000 € Mehraufwand in 2009

372.000 € Mehraufwand in 2010

378.000 € Mehraufwand in 2011

384.000 € Mehraufwand in 2012

Fachbereich 4 – Finanzen

Änderung aufgrund der am 03.03.2008 vom Verwaltungsrat TBR beschlossenen geänderten kaufmännischen Unternehmensplanung

150.000 € Mehrerträge in 2009

119.000 € Mehrerträge in 2010

104.000 € Mehrerträge in 2011

86.000 € Mehrerträge in 2012

Fachbereich 5 – Planen und Bauen

262.696 € Budgetverbesserung in 2009

391.000 € Budgetverbesserung in 2010

400.000 € Budgetverbesserung in 2011

400.000 € Budgetverbesserung in 2012

Erstellung Gutachten „Zentralmagazin Kümpers“

Landeszuschuss

36.000 € Mehrerträge in 2009

Beteiligung Eigentümer

4.500 € Mehrerträge in 2009

Gutachtenerstellung

45.000 € Mehraufwand in 2009

Temporäre Unterbringung der Feuerwehr Mesum

21.000 € Mehraufwand in 2009

9.000 € Mehraufwand in 2010

Erträge aus der Auflösung der Sonderposten zur allgemeinen Investitions-
pauschale

400.000 € Mehrerträge ab 2009

Der Verwaltungsrat der TBR hat am 03.03.2009 dem Rat der Stadt Rheine empfohlen, die EWR mit einer Bestandsaufnahme zur Durchführung eines Straßenbeleuchtungskonzeptes zu beauftragen.

50.000 € Mehraufwand in 2009

Abbruch der alten Turnhalle an der Euregio-Gesamtschule

Sonderabschreibung

139.929 € Mehraufwand in 2009

Auflösung Sonderposten

77.625 € Mehrerträge in 2009

Fachbereich 7 - Interner Service

Produktgruppe 71 – Service Organisation

Zusätzlicher Wahltermin Kommunalwahl
35.000 € Mehraufwand

Investitionsplan

Fachbereich 5 – Planen und Bauen

166.000 € Budgetverschlechterung in 2009

21.500 € Budgetverbesserung in 2010

Neubau Feuerwehr Mesum

Im Haushaltsplanentwurf sind insgesamt Auszahlungen in Höhe von 2,1 Mio. € veranschlagt (2008: 0,2 Mio. €, 2009: 1,5 Mio. €, 2010: 0,4 Mio. €). Die Kostenberechnung des Büros kplan geht von Baukosten von 2.066.000 € aus. Zusätzlich entstehen Kosten für die Zaunanlage zum Fuß- und Radweg (10.000 €) sowie für das Nachrüsten der anzumietenden Halle (2.500 €). Insgesamt werden somit 2.078.500 € benötigt
21.500 € Minderauszahlungen in 2010

Der Bauausschuss hatte am 21.08.08 eine Deckelung auf 2,0 Mio. € beschlossen. Das Büro kplan bemüht sich zurzeit, Einsparvorschläge zu erarbeiten, die im Bauausschuss am 19.03.09 vorgestellt werden sollen. Die Mehrkosten von 78.500 € könnten bis dahin mit einem Sperrvermerk versehen werden.

Kostenreduzierte Planung der Gestaltung des Humboldtplatzes
(Vorlage 126/09 für den Bauausschuss am 19.03.2009)

185.000 € Mindereinzahlungen in 2009

319.000 € Minderauszahlungen in 2009

Der Verwaltungsrat der TBR hat am 03.03.2009 dem Rat der Stadt Rheine empfohlen, für die Erneuerung der Beleuchtungskabel (Wertsteigerung) im Außenbereich in Verbindung mit der Freileitungsverkabelung der EWR 300.000 € im Haushalt 2009 einzuplanen.

300.000 € Mehrauszahlungen in 2009

III. Personalaufwand

Der Haushaltsplanentwurf für 2009 enthält Gesamtpersonalaufwand in Höhe von 25.364.001 €.

Wie aus der als Anlage 3 beigefügten Übersicht ersichtlich ist, ist dieser Betrag aufgrund der Neukalkulation auf Basis der Ist-Besetzungen, weiterer neuer Erkenntnisse nach Einbringung des Haushaltsplan-entwurfes, zusätzlicher Stellenausweitungen in den Fachausschuss-beratungen und der erwarteten inhaltsgleichen Übertragung des Tarifabschlusses im öffentlichen Dienst (Länderebene) auf die Beamtinnen und Beamten um 622.888 € auf 25.986.889 € zu erhöhen.

IV. Verpflichtungsermächtigungen

Durch die Fachausschüsse ist keine Veränderung der im Haushaltsplanentwurf veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen vorgenommen worden.

Es ist aber noch die Aufnahme einer Verpflichtungsermächtigung für das Gewerbegebiet Holsterfeld erforderlich, das gemeinsam mit der Gemeinde Salzbergen entwickelt werden soll.

Eine Grundsatzberatung über die Entwicklung des Gewerbegebietes ist für die HFA-Sitzung am 21.04.2009 vorgesehen.

Um die rechtliche Legitimation für einen Vertragsabschluss mit der Gemeinde Salzbergen zu haben, ist die Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 400.000 € erforderlich. Kassenwirksam wird dieser Betrag erst nach 2013.

V. Sonderbereich 9 – Zentrale Finanzleistungen

Produkt 9000- Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

2.277.000 € Budgetverschlechterung

Höhere Schlüsselzuweisungen aufgrund der 2. Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG)

9.000 € Mehrerträge

Geringere Konzessionsabgabe aufgrund des Wirtschaftsplanes 2009 der Stadtwerke Rheine GmbH

152.000 € Mindererträge

Höhere Kreisumlage aufgrund der 2. Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG)
3.000 € Mehraufwand

Höhere Kreisumlage durch die vom Kreistag beschlossene Erhöhung des Hebesatzes von 32,4 % auf 33,7 %
1.141.000 € Mehraufwand

Geringere Gewerbesteuerumlage aufgrund des § 6 Abs. 5 des Gemeindefinanzreformgesetzes zu den Erhöhungszahlen
67.000 € Minderaufwand

Höhere Kompensationszahlung aufgrund Gesetz zur Förderung von Familien und haushaltsnahen Dienstleistungen
154.000 € Mehrerträge

Geringerer Gemeindeanteil an der Einkommensteuer aufgrund konjunktureller Lage, Steuerrechtsänderungen und Urteil zur Pendlerpauschale (Grundlage: Prognose der kommunalen Spitzenverbände)
1.066.000 € Mindererträge

Geringerer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer aufgrund konjunktureller Lage und Steuerrechtsänderungen (Grundlage: Prognose der kommunalen Spitzenverbände)
145.000 € Mindererträge

Produkt 9010 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
164.200 € Budgetverschlechterung

Höhere Abschläge an die Kommunale Versorgungskasse aufgrund der Abrechnung für 2008
151.000 € Mehraufwand

Höhere Zinsen für Investitionskredite aufgrund Neuberechnung des Kreditbedarfes
13.200 € Mehraufwand
(Nachrichtlich: 2010 = 31.100 €, 2011 = 31.400 €, 2012 = 57.400 €)

VI. Konjunkturpaket II

Notwendige Veranschlagungen, die sich aus der Umsetzung des Konjunkturpaketes II ergeben, sind in dieser Vorlage nicht berücksichtigt.

Anlagen:

- Anlage 1 – Änderungen Fachausschüsse Ergebnisplan
- Anlage 2 – Änderungen Fachausschüsse Investitionsplan
- Anlage 3 – Sonstige Änderungen Ergebnisplan
- Anlage 4 – Sonstige Änderungen Investitionsplan
- Anlage 5 – Personalaufwand 2009
- Anlage 6 – Sonderbereich 9 Ergebnisplan
- Anlage 7 – Sonderbereich 9 Investitionsplan
- Anlage 8 – Verpflichtungsermächtigungen